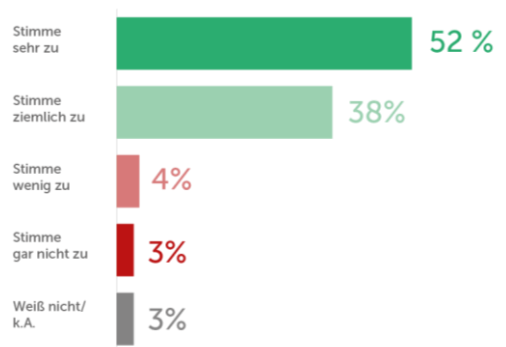


VOLKSHILFE SOZIALBAROMETER

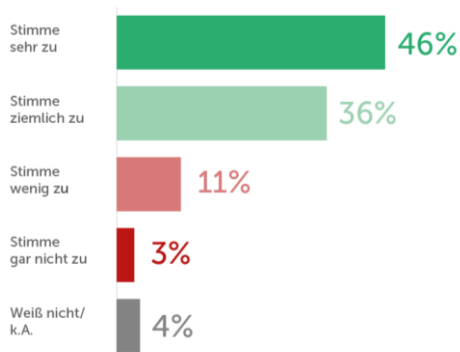
ERGEBNISSE DER SORA-UMFRAGE CHANCENGLEICHHEIT.

Der aktuelle Volkshilfe Sozialbarometer behandelt Fragen rund um das Thema Chancengleichheit.



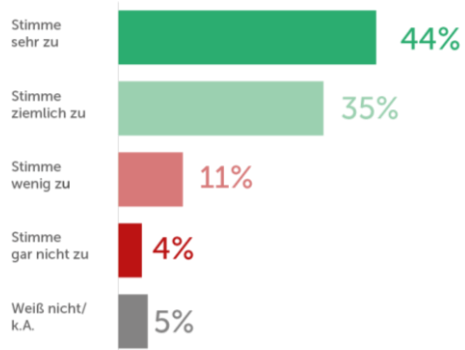
Bessere Ausstattung von Schulen in benachteiligten Gebieten.

Am meisten Zustimmung gibt es für die Forderung nach einer besseren Ausstattung von Schulen in benachteiligten Gebieten durch mehr LehrerInnen, mehr Ressourcen und mehr Angebote: 90% sprechen sich sehr oder eher (52% bzw. 38%) für diese Forderung aus.



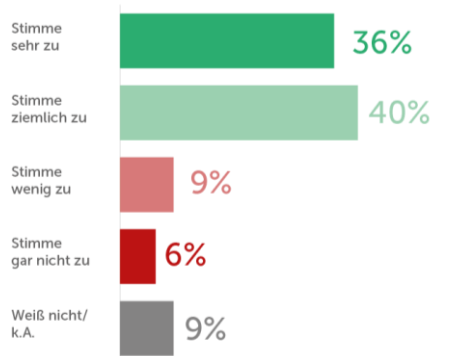
Mehr kostenfreie Lernbetreuung und Nachhilfe in den Schulen.

Ebenfalls sehr hoch ist die Zustimmung für mehr kostenfreie Lernbetreuung und Nachhilfe in den Schulen, damit keine private Nachhilfe notwendig ist: 82% der Befragten sind sehr bzw. eher (46% bzw. 36%) für diese Forderung. Leben im Haushalt Kinder unter 15 Jahre liegt die Zustimmung bei 88%.



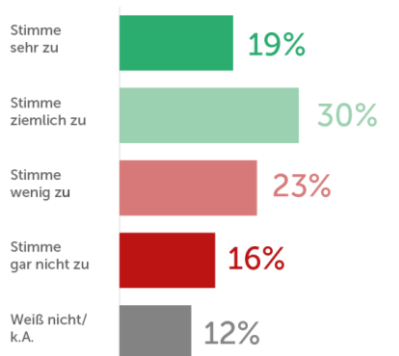
Kostenfreiheit für notwendige Aufwendungen

Für eine finanzielle Entlastung der Eltern von schulpflichtigen Kindern durch Kostenfreiheit für notwendige Aufwendungen wie Schulbücher, Laptops/Tablets, Unterrichtsmaterialien sowie Sport- und Sprachwochen sprechen sich 79% der ÖsterreicherInnen aus, 44% sehr und 35% eher.



Einführung flächendeckender Schulsozialarbeit

76% der Befragten sind sehr bzw. eher (36% bzw. 40%) für die Einführung flächendeckender Schulsozialarbeit.



Einführung einer gemeinsamen Schule aller 10-14-Jährigen.

Deutlich niedriger als bei den anderen Forderungen fällt die Zustimmung zur Einführung einer gemeinsamen Schule der 10- bis 14-Jährigen aus: 49% sprechen sich dafür aus (19% sehr und 30% eher). 39% der Befragten lehnen diese Forderung jedoch ab (23% eher dagegen, 16% sehr dagegen). 12% der Befragten machen keine Angabe.

Fragen im Wortlaut

Die Volkshilfe Österreich verfolgt das Ziel, dass alle Kinder unabhängig vom Einkommen der Eltern, die gleichen Chancen auf gute Schulabschlüsse haben und Eltern von schulpflichtigen Kindern finanziell entlastet werden. Ich lese Ihnen nun einige Forderungen der Volkshilfe vor:

Sind Sie sehr dafür, eher dafür, eher dagegen oder sehr dagegen, dass folgende Maßnahmen im Bereich Schule umgesetzt werden?

- Einführung einer gemeinsamen Schule aller 10- bis 14-Jährigen.
- Kostenfreiheit für notwendige Aufwendungen in der Schule wie Schulbücher, Laptop/Tablets, Unterrichtsmaterialien, Sport- und Sprachwochen
- Bessere Ausstattung von Schulen in benachteiligten Gebieten (mehr LehrerInnen, mehr Ressourcen, mehr Angebote)
- Einführung flächendeckender Schulsozialarbeit
- Mehr kostenfreie Lernbetreuung und Nachhilfe in den Schulen, um private Nachhilfe überflüssig zu machen.

Antwortmöglichkeiten

stimme sehr zu / stimme ziemlich zu / stimme wenig zu / stimme gar nicht zu / w.n. +k.A.

Hinweise zur Studie

Für den Volkshilfe Sozialbarometer führt SORA mehrmals jährlich eine repräsentative Befragung zu aktuellen sozialpolitischen Themen durch. Die vorliegende Studie zum Thema „Chancengerechtigkeit in der Schule“ beruht auf 1.001 face-to-face Interviews österreichweit mit Personen ab 15 Jahren (Feldzeit 6.6. bis 28.6.2019). Die Interviews führte Spectra durch. Die Daten wurden gewichtet nach Alter, Geschlecht, Region, Wohnortgröße, Bildung, Personen im Haushalt, Beruf und Berufstätigkeit. Somit entstehen aus diesen Daten repräsentative Aussagen über die österreichische Bevölkerung. Die maximale Schwankungsbreite für die dargestellten Ergebnisse liegt bei +/- 3,1%.